

1. Lieferantenbewertung - Einleitung

Im Zuge einer permanenten Verbesserung der Beziehungen zwischen KOSTAL und seinen Lieferanten haben wir die bislang verwendete *Lieferantenbewertung* umfassend überarbeitet und erweitert. Die Veränderungen beziehen sich sowohl auf die Inhalte der heute bereits bekannten Bewertungskriterien wie auch auf die Erweiterung der Gesamtsystematik. Hier sind insbesondere die Einführung einer ABC-Systematik zur Bewertung der Lieferantenleistung in den einzelnen Fachbereichen Qualität, Logistik und Einkauf wie auch zur Bewertung der Gesamtleistung des Lieferanten zu nennen. Aufbauend auf dieser ABC-Einstufung wurden Eskalationsszenarien definiert, die wie die gesamte neue Struktur der Bewertung der folgenden Beschreibung entnommen werden kann.

Die Lieferantenbewertung wird in Zukunft halbjährlich versandt werden.

2. Gesamtgewichtung

Die *Lieferantenbewertung* erfolgt in den drei beteiligten Bereichen *Qualität*, *Logistik* und *Einkauf*. Grundsätzlich wird hierbei zwischen Lieferanten für Produktionsmaterialien (*01 bis *03) und Betriebsmitteln (*04) unterschieden. Die zugehörigen Prozentsätze können der folgenden Tabelle in gerundeter Form entnommen werden.

Kriterium	Gewichtung (*01)	Gewichtung (*02)	Gewichtung (*03)	Gewichtung (*04)
Qualität	33%	33%	33%	0%
Logistik	33%	33%	33%	0%
Einkauf	33%	33%	33%	100%
<i>davon Preistransparenz</i>	<i>10%</i>	<i>10%</i>	<i>30%</i>	<i>37,5%</i>
<i>Bewertung / F&E</i>	<i>15%</i>	<i>30%</i>	<i>20%</i>	<i>25%</i>
<i>Risiken</i>	<i>25%</i>	<i>25%</i>	<i>25%</i>	<i>25%</i>
<i>Sonstige Faktoren</i>	<i>50%</i>	<i>35%</i>	<i>25%</i>	<i>12,5%</i>

Die Zuordnung der Warengruppen zu den Gewichtungsschlüsseln kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Warengruppe	Gewichtung (*01)	Gewichtung (*02)	Gewichtung (*03)	Gewichtung (*04)
Metall	-Halbzeuge -Mikroschalter -Federn -Drehteile -Normteile -Lohnarbeit		-Stanzteile -Gußteile	-Betriebsmittel- lieferanten
Nicht-metallische Werkstoffe		-Schaltmatten -Dichtungen -Granulate	-Kunststoffteile -Leitungen -Kabelsätze -Stanzteile	
Elektronik	-Widerstände -Batterien -Drosseln/Filter -Thermistoren -Res./Quarzee -Varistoren -Transistoren -Diacs/Triacs -Thyristoren -Spulen	-IC -Opt. Bauelemente -Leuchtmittel -Dioden -Relais -Kondensator	-LP unbestückt -LP bestückt	

Für die „Ergebnisberechnung“ werden Erfüllungsgrade für jedes Teilkriterium ermittelt. Diese werden mit dem jeweiligen Gewicht des Teilkriteriums gewertet. Der maximal erreichbare Erfüllungsgrad wird als „Anforderungen zu 100% erfüllt“ verstanden.

Aus den Ergebnissen der Hauptkriterien wird die fachbereichsspezifische ABC-Einstufung ermittelt. Für die Berechnung der Gesamteinstufung werden die Erfüllungsgrade der Hauptkriterien mit ihren jeweiligen Gewichten multipliziert.

Die Werte in der *Lieferantenbewertung* können als Prozentzahlen verstanden werden, wobei hohe Prozentzahlen ein positives Ergebnis darstellen.

3. Inhaltlicher Aufbau

3.1 Hauptkriterium: Qualität (33%)

Der Betrachtungsbereich Qualität ist in drei Teilkriterien untergliedert.

Diese sind:

- » PPM-Level (13,2%)
- » Termingerechte Beantwortung der Prüfberichte (6,6%)
- » Qualitätsfähigkeit (13,2%)

3.1.1 PPM-Level (0,4 x 33% entspricht 13,2%)

Die Qualitätskennzahl (QKZ) wird aus Einzelnoten zwischen 1 und 100 für jede Warengruppe gebildet. Bei komplett fehlerfreier Anlieferung aller Artikel einer Warengruppe wird die Note 100 vergeben. Wird nicht fehlerfrei angeliefert, so wirkt sich das jenseits der vereinbarten ppm-Zahl in Form einer Abwertung der PPM-Quote aus, die in Prozent ausgewiesen wird. Falls die interne monatliche PPM-Bewertung mehrmals unterhalb von 30 Punkten liegt, sollte der Lieferant unabhängig von der Gesamtqualität zu einem Gespräch eingeladen werden.

PPM-Level	Punktzahl
Verhältnis der Menge mit nicht zeichnungskonformer Teile zur angelieferten Gesamtmenge	100

3.1.2 Teilkriterium: Beantwortung Prüfberichte (7%)

Das zweite Kriterium bezieht sich auf die Beantwortung der Prüfberichte bzw. Stellungnahmen in Form von 8D-Reports innerhalb einer gesetzten Frist.

Es wird jede angeforderte Stellungnahme einzeln bewertet. Die Punktzahl für das Teilkriterium errechnet sich als Durchschnitt aller bewerteten Stellungnahmen im Betrachtungszeitraum. Wird fristgerecht geantwortet, so werden 100 Punkte für die Stellungnahme vergeben. Wurde die Frist um mehr als 2 Wochen überschritten, so wird eine QKZ von 1 Punkt angesetzt. Innerhalb der 2 Wochen erfolgt ein linearer Punktabzug.

Stellungnahme zu Prüfberichten	Punktzahl
Prozentualer Erfüllungsgrad	100

Erfolgt in einem Monat keine Lieferung so wird dieser Monat aus Qualitätssicht nicht bewertet.

3.1.3 Qualitätsfähigkeit (0,4 x 33% entspricht 13,2%)

Die Qualitätsfähigkeit bewertet die Prozessfähigkeit, das Umweltmanagement und die Kundenorientierung des Lieferanten.

Qualitätsfähigkeit der Prozesse	Punktzahl
Max. Erfüllungsgrad	49

Qualitätsfähigkeit hinsichtlich Kundenorientierung	Punktzahl
Max. Erfüllungsgrad	51

Qualitätsfähigkeit der Prozesse:

Qualitätsfähigkeit der Prozesse bewertet die Effizienz und Effektivität der qualitätssichernden Prozesse und die Wirksamkeit des QM-Systems und des Umweltmanagements. Das prozentuale Ergebnis des Audits fließt in die Lieferantenbewertung ein, wenn dieses im Betrachtungszeitraum der aktuellen und der vorherigen Lieferantenbewertung liegt. Falls keine Audits bzw. Prozessabnahmen durchgeführt wurden, wird der Zertifizierungsstatus herangezogen. Grundlage zur Bewertung sind die TS16949, ISO 14001 oder vergleichbare Zertifikate.

QM System	Umweltsystem	in %	Punktzahl
TS16949	ISO 14001	100%	49
ISO 9001	ISO 14001	80%	39
TS16949	Nicht vorhanden	80%	39
ISO 9001	Nicht vorhanden	60%	29
Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	< 3%	1

Qualitätsfähigkeit hinsichtlich Kundenorientierung:

Die Qualitätsfähigkeit hinsichtlich Kundenorientierung umfasst:

- I. die Bereitstellung von EMPB / PPAP Unterlagen
- II. die Umsetzung der Kundenanforderungen (QSV, Zielvereinbarungen) und einer kontinuierlichen Verbesserung.
- III. die Bearbeitung von Reklamationen und Maßnahmeplänen

Alle 3 Aspekte der Kundenorientierung fließen mit gleicher Gewichtung ein (jeweils max. 17 Punkte). Falls ein Aspekt unzureichend vom Lieferanten behandelt wird (< 6 Punkte) wird der Lieferant zu einem Gespräch eingeladen.

3.1.3.1 Bewertung Qualitätsfähigkeit – EMPB-Bearbeitung der Lieferanten:

- >> grün (17 P): termingerechte Bearbeitung und selbstständige Nachbemusterung
- >> gelb (12 P): Terminverzögerungen und Bearbeitung nur nach Aufforderung
- >> rot (1 P): ständige Terminverzögerung und unvollständige Unterlagen, keine systematische Bearbeitung erkennbar.

3.1.3.2 Bewertung Qualitätsfähigkeit - QSV-Bearbeitung der Lieferanten:

- >> grün (17 P): QSV wird in allen wesentlichen Punkten akzeptiert.
- >> gelb (12 P): QSV wird nur mit größeren Abweichungen akzeptiert.
- >> rot (1 P): QSV wird nicht akzeptiert.

3.1.3.3 Bewertung Qualitätsfähigkeit - Bearbeitungsqualität von Reklamationen und Maßnahmenplänen:

- >> grün (17 P): Die 8d-Berichte werden klar und strukturiert abgearbeitet, Wirksamkeit ist nachgewiesen und es handelt sich nicht um Wiederholungsfehler.
- >> gelb (12 P): Die 8d-Berichte und die Abstellmaßnahmen sind nicht immer klar dargestellt und die Wirksamkeit ist nicht nachgewiesen.
- >> rot (1 P): Unzureichende 8d-Berichte, Nachfragen ist notwendig.

3.2 Hauptkriterium: Logistik (33%)

Die Bewertung der Logistik verfolgt eine Messung und Verbesserung der operativen Leistungsfähigkeit unserer Lieferanten in den dispositiven Prozessen. Grundlage der Bewertung bildet die Anbindung an alle KOSTAL-Gesellschaften. Die Bewertungen werden durch die Gesellschaften einzeln durchgeführt und zentral zusammengefaßt. Das Bewertungsportfolio untergliedert sich in folgende Teilkriterien:

1. Mengentreue
2. Termintreue
3. Flexibilität und Reaktionsverhalten
4. Anlieferung und Transport

Die ersten beiden Kriterien werden maschinell erfasst. Die Bewertung erfolgt in der Tiefe auf Material- und Anlieferenebene. Die Bewertung der Flexibilität erfolgt durch die Einkaufsdisposition bzw. die Anlieferqualität durch den Wareneingang und wird einmalig über einen Bewertungszeitraum von 4 Monaten erstellt.

3.2.1 Teilkriterium: Mengentreue (10%)

Die Messung der Mengentreue sieht einen Vergleich der Genauigkeit der gelieferten Menge zur bestellten (und vom Lieferanten bestätigten) Menge vor. Bewertet wird jede einzelne Wareneingangsposition. Je Bewertungszeitraum ergibt sich ein Durchschnitt über alle errechneten Einzelnoten als Gesamtnote dieses Teilkriteriums.

Teillieferungen gehen entsprechend mit einem größeren Gewicht in die Gesamtnote ein, da jeweils eine eigene Einzelnote gebildet wird. Unter- und Überlieferungen werden nicht separat ausgewiesen. Die Vergabe der Einzelnoten erfolgt nach folgendem Bewertungsschema:

Abweichung in Prozent:	Bewertung	Art
<- 5%	100 Punkte	Unterlieferung
- 10%	90 Punkte	
- 15%	80 Punkte	
- 20%	70 Punkte	
- 25%	60 Punkte	
- 30%	50 Punkte	
- 35%	40 Punkte	
- 40%	30 Punkte	
- 45%	20 Punkte	
<= 50%	10 Punkte	
> 50%	0 Punkte	

< + 5%	100 Punkte	Überlieferung
+ 10%	90 Punkte	
+ 15%	80 Punkte	
+ 20%	60 Punkte	
+ 25%	40 Punkte	
+ 30%	20 Punkte	
+ 35%	10 Punkte	
>= 40%	0 Punkte	

3.2.2 Teilkriterium: Termintreue (10%)

Über die Termintreue wird die termingerechte Anlieferung der Ware erfasst. Als Maß gilt die Abweichung zwischen Anlieferdatum und dem vom Lieferanten bestätigten Liefertermin. Grundsätzlich gilt jeder Wareneingang, der innerhalb der bestätigten Kalenderwoche erfolgt, als zu 100% erfüllt. Die Terminabweichung wird gemessen ab dem ersten Tag der bestätigten Woche rückwärts bei Frühlieferung, ab dem letzten Tag der bestätigten Woche vorwärts bei Spätlieferung.

Analog zu der Mengentreue erfolgt die Bewertung jeder Wareneingangsposition einzeln. Die im Betrachtungszeitraum erfassten Noten werden gemittelt und über den Bewertungszeitraum zu einer durchschnittlichen Gesamtbenotung für die Termintreue zusammengefasst.

Die Vergabe der Einzelnoten erfolgt nach folgendem Bewertungsschema:

Abweichung in Tagen:	Bewertung	Art
0 Tage	100 Punkte	Spätlieferung
+ 1 Tag	80 Punkte	
+ 2 Tage	60 Punkte	
+ 3 Tage	40 Punkte	
+ 4 Tage	20 Punkte	
+ 5 Tage	10 Punkte	
>+ 5 Tage	0 Punkte	
- 1 Tag	90 Punkte	Frühlieferung
- 2 Tage	80 Punkte	
- 3 Tage	70 Punkte	
- 4 Tage	60 Punkte	
- 5 Tage	50 Punkte	
- 6 Tage	40 Punkte	
- 7 Tage	30 Punkte	
- 8 Tage	20 Punkte	
- 9 Tage	10 Punkte	
>= 10 Tage	0 Punkte	

Wochenenden und Feiertage werden nicht berücksichtigt.

3.2.3 Teilkriterium: Flexibilität und Reaktionsverhalten (7%)

Die beiden Teilkriterien Flexibilität und Reaktionsverhalten sowie Anlieferung und Transport werden manuell bewertet. Die Bewertung erfolgt durch die zuständigen Einkaufsdisponenten. Bewertet werden für die Flexibilität und das Reaktionsverhalten folgende Aspekte:

- Informationsverhalten
- Reaktion bei Nachfragen
- Abarbeiten der Mahnlisten
- Verfügbarkeit eines Ansprechpartners
- Flexibilität bei kurzfristigen Bedarfen.

Ziel und Hintergrund dieses Kriterium ist es, die Disponibilität des Lieferanten und die Möglichkeit, auf Bedarfsschwankungen zu reagieren, als entscheidenden Aspekt zu berücksichtigen, um zukünftig erfolgreich auf die Bedarfe unserer Kunden eingehen zu können. Erfolgt in einem Monat kein Wareneingang, so wird die Benotung des Vormonats für den entsprechenden Monat automatisch übernommen.

3.2.4 Teilkriterium: Anlieferung und Transport (7%)

Um dispositive Prozesse eindeutig zu steuern, ist eine entsprechende Dokumentation und die Einhaltung der Anliefervorschriften zwingend erforderlich. Medienbrüche und Schnittstellen als potentielle Fehlerquellen für den Lieferanten und KOSTAL werden damit zukünftig ausgeschlossen. Für die logistische Qualität bei Anlieferung und Transport ergeben sich folgende Bewertungsmaßstäbe:

- Einhaltung der Anliefervorschriften
- Einhalten der Verpackungsvorschriften
- Angabe der KOSTAL-Materialnummer und des Revisionsstands
- Aufkommen von Transportschäden
- Zustand und Vorhandensein der Anlieferpapiere

Erfolgt in einem Monat kein Wareneingang, so wird die Benotung des Vormonats für den entsprechenden Monat automatisch übernommen.

3.3 Hauptkriterium: Einkauf (33%)

Der Betrachtungsbereich Einkauf ist in die folgenden vier Teilkriterien mit den jeweiligen Unterkriterien und Gewichtungen untergliedert. Bitte beachten Sie, dass die prozentuale Verteilung jeweils relativ zu dem darüber liegenden Teil- bzw. Hauptkriterium zu verstehen ist.

	Gewichtung (*01)	Gewichtung (*02)	Gewichtung (*03)	Gewichtung (*04)
Einkauf gesamt <i>davon</i>	33%	33%	33%	100%
Preistransparenz	10%	10%	30%	37,5%
Beratung/ F&E	15%	30%	20%	25%
Risiken	25%	25%	25%	25%
<i>davon Wkz. & teilebezogene Flexibilität des Lieferanten</i>	40%	40%	40%	40%
<i>Sonstige Risiken zum Produktionsausfall</i>	30%	30%	30%	30%
<i>Transportzeit Notfall-Logistikkette</i>	30%	30%	30%	30%
Sonstige Faktoren	50%	35%	25%	12,5%
<i>davon Kooperation</i>	30%	30%	30%	30%
<i>Verfügbarkeit/Erreichbarkeit</i>	30%	30%	30%	30%
<i>Techn. Ausstattung</i>	25%	25%	25%	25%
<i>Ökologie</i>	10%	10%	10%	10%
<i>Soziale und ethische Aspekte</i>	5%	5%	5%	5%

3.3.1 Teilkriterium: Preistransparenz

Bewertet wird die Preistransparenz bzw. die Nachvollziehbarkeit des Teilepreises. Hier wird das Vorhandensein einzelner Kostenarten bewertet, so dass z.B. Personal- oder Materialkosten verglichen werden können. In Angeboten sind folgende Kostenarten auszuweisen:

Preistransparenz	Punktzahl
Materialkosten	20
Fertigungskosten	20
Overhead-Kosten	20
Frachtkosten	20
Verpackungskosten	20
Erreichbare Bewertung	100

3.3.2 Teilkriterium: Beratung / F&E

Bei diesem Teilkriterium wird bewertet inwiefern der Lieferant im Rahmen seiner F&E-Leistungen, aber auch seiner allgemeinen Beratung die Anforderungen seitens KOSTAL erfüllt und ggf. Verbesserungsvorschläge einbringt.

Beratung / F&E	Punktzahl
Kann den technischen Standard seitens KOSTAL im Datenaustausch verarbeiten	40
Hat eine eigene F+E Abteilung	20
Stellt sich auf die Anforderungen von KOSTAL ein und erfüllt diese	20
Zeigt Optimierungspotentiale auf und macht wirtschaftlich umsetzbare Kostensenkungsvorschläge	20
Erreichbare Bewertung	100

3.3.3 Teilkriterium: Risiken

Unterkriterium: Werkzeug- und teilebezogene Flexibilität des Lieferanten

Bewertet wird die Kapazität des Lieferanten, bezogen auf den vollständigen Produktionsprozess der Teile. Die Kapazität kann teilweise auch durch andere Kunden etc. ausgelastet sein. Wichtig ist hier die generelle Möglichkeit sowohl regelmäßig als auch schnell in Spitzen (z. B. durch Sonderschichten) die KOSTAL-Bedarfe abdecken zu können.

Werkzeug- und teilebezogene Flexibilität des Lieferanten	Punktzahl
Redundante Kapazität vorhanden	40
Auslastung durch KOSTAL ist geringer als 20%	20
Produktion nicht 3-schichtig ausgelastet	20
Hält Sicherheitsbestand vor	20
Erreichbare Bewertung	100

Unterkriterium: Sonstige Risiken zum Produktionsausfall (höhere Gewalt, Streikrisiko, etc.)

Sonstige Risiken zum Produktionsausfall	Punktzahl
Es besteht kein erhöhtes Streikrisiko	20
Produktion nicht im Krisengebiet (politisch)	20
Produktion nicht im Krisengebiet (geologisch)	20
Kann seinen Verpflichtungen aus der Produzentenhaftung nachkommen (ggf. Produzentenhaftpflichtversicherung)	20
Wirtschaftliche Situation, Insolvenzgefahr, z.B. VDA Ranking, D&B	20
Erreichbare Bewertung	100

Unterkriterium: Transportzeit Notfall-Logistikkette

Bewertet wird die Dauer des Transports auf Notfall-Transportwegen, gemessen zwischen der Auslieferungsstätte des Lieferanten an denen Fertigungseinrichtungen oder Mindestlagerbestände bestehen und dem KOSTAL-Werk. Anzusetzen ist hier die Worst-Case-Betrachtung (Wochenende, Zoll, etc.).

Transportzeit Notfall-Logistikkette	Punktzahl
Weniger als 120 Stunden	20
Weniger als 96 Stunden	20
Weniger als 72 Stunden	20
Weniger als 48 Stunden	20
Weniger als 24 Stunden	20
Erreichbare Bewertung	100

3.3.4 Teilkriterium: Sonstige Faktoren

Unterkriterium: Kooperation

Der Lieferant weist auf eigene Probleme hin. Er strebt konstruktive Problemdiskussion an.

Kooperation	Punktzahl
Akzeptiert die KOSTAL Einkaufsbedingungen	20
Akzeptiert die KOSTAL Gewährleistungsbedingungen	20
Liefert die erforderlichen Lieferantenerklärungen wie von KOSTAL gewünscht	20
Beantwortet Informationsanfragen wie Fragebögen und Ausschreibungen. Auch über das KOSTAL Onventis Webportal.	20
Meldet Probleme rechtzeitig und ist offen für Lösungsvorschläge und Sonderaktionen	20
Erreichbare Bewertung	100

Unterkriterium: Verfügbarkeit / Erreichbarkeit

Der Lieferant ist kurzfristig aussagefähig und hat den Willen und die Bereitschaft, auch eigene Standard-Lieferzeiten zu unterschreiten. Die kurzfristige, persönliche Verfügbarkeit der Ansprechpartner ist gegeben.

Verfügbarkeit / Erreichbarkeit	Punktzahl
Ansprechpartner oder Vertreter sind erreichbar oder rufen umgehend zurück, Aussagen werden kurzfristig und verbindlich getroffen	20
Ist bereit in Ausnahmefällen auch unkonventionell zu reagieren	20
Kommunikation in Englisch ist immer möglich	20
Die Kompetenz der Ansprechpartner ist immer gegeben	20
Verfügt über alle erforderlichen Kommunikationsmittel	20
Erreichbare Bewertung	100

Unterkriterium: Techn. Ausstattung

Die Bewertung orientiert sich an Alter, Wartungs- und Pflegezustand und Vollständigkeit von Produktionsmitteln.

Techn. Ausstattung	Punktzahl
Produktionsmasch. Entsprechen dem technischen Stand der Zeit	20
Ist in der Lage Produktionsmittel selbst zu reparieren	20
Ist in der Lage Produktionsmittel selbst zu produzieren	20
Ist in der Lage Produktionsmittel / Teile selbst zu vermessen	20
Ist in der Lage Produktionsmittel selbst zu entwickeln	20
Erreichbare Bewertung	100

- D) Ökologie

Bewertet wird die Umweltpolitik des Lieferanten, sowie umweltkritische Aspekte des Produktionsprozesses und des Materialeinsatzes.

Ökologie	Punktzahl
Der Lieferant hat ein Umweltmanagementsystem und handelt danach	20
Es wurden umweltpolitische Ziele auf Managementebene formuliert	20
Die Produktionsprozesse sind aus Umweltsicht unkritisch	20
Die eingesetzten Materialien und deren Entsorgung sind unkritisch.	20
Bei der Auswahl von Logistikpartnern und Untertierlieferanten spielen Umweltaspekte eine Rolle.	20
Erreichbare Bewertung	100

- E) Soziale und ethische Aspekte

Bei diesem Teilkriterium wird bewertet inwiefern der Lieferant soziale und ökologische Grundsätze beachtet und fordert.

Soziale und ethische Aspekte	Punktzahl
Beim Lieferanten besteht Vereinigungsfreiheit	20
Es wird der landesübliche Arbeitsschutz eingehalten	20
Versicherung des Lieferanten, dass Kinderarbeit und Ausbeutung weder bei ihm noch bei seinen Unterlieferanten stattfindet.	20
In den Geschäftsprozessen sind Standards definiert, die Korruption und Bestechung unterbinden sollen.	20
Engagement des Lieferanten in weitere gemeinnützige/soziale Aktivitäten	20
Erreichbare Bewertung	100

3.4 ABC-Klassifizierung

Die Klassifizierung wird anhand der Einstufungen (A), (B1), (B2) und (C) vorgenommen. Je nach Einstufung finden unterschiedliche Eskalationsszenarien Anwendung, deren erste Stufe jeweils aus den unten dargestellten qualitativen Beschreibungen der Einstufungen hervorgeht. Ziel aller Lieferanten muss es sein, mittelfristig die Einstufung (A) zu erreichen und beizubehalten.

3.4.1 Fachbereichsbezogene Klassifizierung

Die Bedeutung der fachbereichsbezogenen Klassifizierung kann wie folgt beschrieben werden:

- Einstufung A: Ihr Unternehmen erfüllt zur Zeit die Anforderungen in diesem Bereich in vollem Umfang.
- Einstufung AB: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen in diesem Bereich mit Einschränkungen. Bitte nutzen Sie die Ergebnisse der Lieferantenbewertung im Rahmen Ihres kontinuierlichen Verbesserungsprozesses. Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Ansprechpartner in unserem Hause zur Verfügung.
- Einstufung B: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen in diesem Bereich nicht. Zur Beseitigung dieses Zustandes bitten wir Sie um die Vorlage eines Maßnahmenplans bis zum TT.MM.JJJJ.
- Einstufung C: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen unseres Hauses nicht. KOSTAL sieht zur Zeit keinen Anlass zur Fortsetzung unserer Partnerschaft im Rahmen zukünftiger Geschäfte. Zur Beseitigung dieses Zustandes bitten wir Sie zu einem Lieferantengespräch in unserem Hause. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem zuständigen Ansprechpartner bis zum TT.MM.JJJJ.

Für die Klassifizierung der Lieferantenleistung in einzelnen Fachbereichen wird folgende Tabelle herangezogen:

Einstufung	Qualität	Logistik	Einkauf
A	≥ 90	≥ 90	≥ 80
AB	≥ 80	≥ 80	≥ 60
B	≥ 60	≥ 60	≥ 30
C	< 60	< 60	< 30

3.4.2 Gesamtnote

Die Bedeutung der jeweiligen Gesamtnote kann wie folgt beschrieben werden:

- A-Lieferant. Ihr Unternehmen erfüllt zur Zeit die Anforderungen unseres Hauses hinreichend. Damit hat Ihr Unternehmen dazu beigetragen, auch den Anforderungen unserer Kunden zu entsprechen und diese umzusetzen. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle bedanken. KOSTAL geht auch in Zukunft von der Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens aus, um in der weiteren Zusammenarbeit gemeinsame Optimierungspotentiale zu erschließen.
- AB-Lieferant: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen unseres Hauses mit Einschränkungen. Wir sehen deutliches Verbesserungspotenzial, dass zur Festigung unserer Partnerschaft beitragen kann.
- B-Lieferant: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen unseres Hauses nicht. Die Fortsetzung unserer Partnerschaft in zukünftigen Geschäften ist erheblich gefährdet. Wir fordern Sie dringend auf in Zusammenarbeit mit unserem Hause den genannten fachbereichsspezifischen Forderungen nachzukommen.
- C-Lieferant: Ihr Unternehmen erfüllt die Anforderungen unseres Hauses nicht. KOSTAL sieht zur Zeit keinen Anlass zur Fortsetzung unserer Partnerschaft im Rahmen zukünftiger Geschäfte. Wir fordern Sie dringend auf, in Zusammenarbeit mit unserem Hause den genannten fachbereichsspezifischen Forderungen nachzukommen.

Für die Gesamteinstufung der Lieferantenleistung wird folgende Tabelle herangezogen:

Gesamtnote	Bedingung
A	Durchschnittsnote ≥ 86 und mindestens AB-Einstufung in allen drei Fachbereichsnoten
AB	Durchschnittsnote ≥ 73
B	Durchschnittsnote ≥ 50
C	C-Einstufung in einem oder mehreren Fachbereichen

Die Gesamteinstufung ergibt sich damit wesentlich aus dem gewichteten Mittel der fachbereichsbezogenen Einstufung zum Teil kombiniert mit weiteren Bedingungen.

4. Eskalationsschema

	Stufe 1 (Lieferantenbewertung)	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4
A	- Anforderungen werden erfüllt	- Berücksichtigung als strategischer Lieferant - Beobachtung	- Lieferantenwissen integrieren - ggf. Entwicklungslieferant	
AB	- Aufforderung zur Beseitigung der Negativmerkmale			
B	- Vorlage Maßnahmenplan	- Lieferantengespräch	- Drohung "No future business" - Drohung "Outsourcing"	- ggf. Weiterführung C-Eskalation
C	- No future business - Lieferantengespräch - Maßnahmenplan	- interne Abstimmung - ggf. Sperrung des Lieferanten - Entsperrung durch Neuaudit		

